

Sprüche für Trauerkarten

www.trauerspruch.de

www-mortalino.com

www.todundtrauer.info

liefert unzählige Trauersprüche und unterscheidet nach weltlichen, religiösen und dichterischen Sprüchen/Zitaten
Klicken Sie auf die Rubrik „Trauer und Trost“
liefert Sprüche und Formulierungsbeispiele

1

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn es wird vieles anders sein.

2

Du hast gewirkt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft,
für alles Liebe habe Dank.

3

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, es ist Erlösung.

4

Wie reich ist man, wenn man schöne Erinnerungen hat.

5

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

6

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

7

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.

Albert Schweitzer

8

Herr, meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalms 31,16

9

Sterben ist nur ein Umziehen in ein schöneres Haus.
Elisabeth Kübler-Ross

10

Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Psalms 23,1

11

Weinet nicht, ich hab' es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasset mich in stillen Stunden
bei euch sein, manches Mal.

12

Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.

13

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

15

Mit dem Leben ist es wie mit einem Theaterstück:
Es kommt nicht darauf an, wie lang es war, sondern wie bunt.

14

Do not stand at my grave and weep,
I am not there, I do not sleep.
I am a thousand winds that blow,
I am the diamond glints on snow.
I am the sunlight on ripened grain,
I am the gentle autumn rain.
When you awaken in the morning's hush,
I am the swift uplifting rush
of quiet birds in circled flight.
I am the soft stars that shine at night.
Do not stand at my grave and cry,
I am not there, I do not die.

Mary Elizabeth Frye, 1932

16

Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff

17

Du bist nicht tot,
du wechselst nur die Räume.
Du lebst in uns
und gehst durch unsere Träume.
Michelangelo

18

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Vinzenz Erath

19

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
bin ich immer bei euch.

20

Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Antoine de Saint-Exupéry

21

Was war, war nicht einfach.
Was ist, ist nicht einfach.
Was kommen wird, wird nicht einfach.
Danke, dass Du da bist,
danke, dass ihr da seid.

Iris Beutler

22

Alles, was auf der Erde geschieht,
hat seine von Gott bestimmte Zeit:
geboren werden und sterben,
weinen und lachen,
wehklagen und tanzen.

Prediger 3

23
Drei Dinge überleben den Tod:
Mut, Erinnerung und Liebe.
Anne Morrow Lindbergh

24
Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.
Immanuel Kant

25
Wie schön, dass es dich gab.
Dir zu danken ist leicht.
Dich zu vergessen ist unmöglich.

26
Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe

27
Stärker als der Tod ist die Liebe.

28
Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.
Du fehlst. Was bleibt, sind Erinnerungen.

29
Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.

30
Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich umfassen,
so, als wärst du nie gegangen.

31
Auferstehung
ist unser Glaube,
Wiedersehen
unsere Hoffnung,
Gedenken
unsere Liebe.

32
Menschenleben sind wie Blätter, die lautlos fallen.
Man kann sie nicht aufhalten auf ihrem Weg.
All unsere Liebe vermag sie nicht zu halten.

33
Was die Raupe
das Ende der Welt nennt,
nennt der Rest der Welt
Schmetterling.
Laotse

Herbst
Die Blätter fallen, fallen wie von weit.
Als welken in den Himmeln ferne Gärten.
Sie fallen mit verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
Aus allen Sternen in die Einsamkeit.
Rainer Maria Rilke

34
Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
Unendlich sanft in seinen Händen hält.

Schleifentexte

Auf Wiedersehen!

Herr, schenke ewigen Frieden.

Du bist bei uns.

Ruhe in Frieden.

Zum Abschied

In herzlicher Anteilnahme

In dankbarer Erinnerung

In tiefer Verbundenheit

In Liebe und Dankbarkeit

Wir vermissen dich.

Wir danken dir für alles.

Geliebt und unvergessen

*Du behältst einen Platz
in unseren Herzen.*

Letzter Gruss

In Liebe

Danke für die Jahre mit dir.

Danke!